

Treffner



Gemeindezeitung



Foto: Oskar Höber



„Matthias, wir sind stolz auf Dich!“

Viele Bürgerinnen und Bürger des Gegentales bereiteten unserem Ausnahme-Sportler Matthias Mayer in Afritz einen würdigen und stimmungsvollen Empfang. Mit zwei Olympiamedaillen (Gold + Bronze) im Gepäck war unser Spitzenathlet aus Peking zurückgekehrt! Herzliche Gratulation und noch viele Medaillen und Stockerlplätze!

5-7 **Berichte aus den Referaten**

9 **Hilfe für die Ukraine:
Unsere Gemeinde zieht an einem Strang!**



11 **Volksbegehren**

13 **Masterplan Ortskernentwicklung Treffen**



14 **Hilfe, ich bin am Eis eingebrochen! –
Eisrettungsübung der Wasserrettung
Sattendorf am Afritzer See**



17 **Marktmusik Treffen –
das musikalische Jahr 2022
kann kommen**



20 **Schulversuch MINT**

24 **Aus der Gemeinde**

> **Nächster Redaktionsschluss
und Anzeigenschluss:**
am 02.05.2022

ACHTUNG! Berichte, die nach Redaktionsschluss –
2. Mai 2022 – einlangen, können ausnahmslos nicht mehr
berücksichtigt werden!

Impressum (§ 24 MedienG):

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Treffen, 9521 Treffen am Ossiacher See,
Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

Redaktion: Julia-Carolin Kramer, Dagmar Eva Auer sowie das Redaktionsteam
(GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, GR Andreas Fillei und GRⁱⁿ Verena Steiner)

Druck: Gerin Druck GmbH, 9501 Villach

Anzeigenverkauf: Ottilie Langer, Langer Medien Partnerin, Oberdorfstraße 4,
9721 Kellerberg, T: 0664/92 00 659, office@ottielanger.at

Layout und Satz: Ressi graphics KG,
9020 Klagenfurt am Wörthersee, office@ressi.co.at

Grundlegende Richtung des Mediums: Nachrichten der Marktgemeinde
Infostand bei Drucklegung am 3. Feber 2022



„Danke! Unsere Gemeinde zieht an einem Strang!“

Bürgermeister Klaus Glanznig berichtet über die sensationelle Hilfsbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger sowie die Unterstützung der Feuerwehren bei der Ukraine-Hilfe, über die Kraft des Gemeinsamen und wie stolz er auf den Gegendaler Olympiasieger Matthias Mayer ist.

Ukraine-Hilfsaktion

Die schrecklichen Ereignisse in der Ukraine haben auch in der Gemeinde Treffen eine Welle der Unterstützung ausgelöst?

Klaus Glanznig: Ja, absolut! Wir haben beschlossen, die Hilfsaktion der Stadt Villach für die Ukraine zu unterstützen. Gleich beim allerersten Termin, an dem Pakete abgegeben werden konnten, bekamen wir enorm viele Schachteln voll mit Waren, die die Menschen in der vom Krieg erschütterten Ukraine jetzt so dringend benötigen. Ein aufrichtiges Danke allen, die sich beteiligt haben, allen, die gespendet und geholfen haben. Wir beweisen einmal mehr: Wir ziehen alle an einem Strang! Und das macht mich als Bürgermeister sehr stolz (siehe auch Bericht Seite 9)!

Zusammenarbeit der Gemeinden

Apropos an einem Strang: Wie läuft eigentlich die Interkommunale Zusammenarbeit im Gegendal?

Klaus Glanznig: Ganz ausgezeichnet und konstruktiv! Die Mandatarinnen und Mandatare der Gegendaler Gemeinden und der Region am Ossiacher See halten auch hier fest zusammen. Mit aktiver Treffner Beteiligung konnten wir bereits etliche wichtige Vorhaben gemeinsam umsetzen und Einiges ist in Planung. Zu den wichtigsten gehört das Projekt des **Schutzwasserverbandes Gegendal/Ossiacher See** mit den Gemeinden Afritz a. S., Arriach, Feld a. S., Steindorf a. O. und Treffen a. O. Einen attraktiven und sicheren **Radweg** durch das **Gegendal**, vom Ossiacher See bis zum Millstätter See, wollen wir gemeinsam mit Afritz a. S., Arriach und Feld a. S. verwirklichen. Um den besonders gefährlichen Abschnitt in der Klamm sicherer zu machen, gibt es demnächst weitere Gespräche über



die Machbarkeitsstudien. **Das Loipenspurgerät** ist unsere gemeinsame Sache mit der Tourismusregion Villach und dem TVB Gerlitzen Alpe Ossiacher See, der Gerlitzen Kanzelbahn (GKT) und der Gemeinde Steindorf a. O., Wir haben es gemeinsam angekauft und nutzen es auch alle. Schulter an Schulter zu arbeiten, eine gemeinsame Zielsetzung zu haben, stärkt und ist für die Bürgerinnen und Bürger nur positiv zu sehen. Das sieht man auch bei unseren topaktuellen und wichtigen Bemühungen, gemeinsam mit den Gemeinden Afritz a. S., Arriach, Ossiach und Steindorf a. O. eine **Klima- und Energiemodellregion** sowie eine **Klimaanpassungsregion** zu werden. Das ist moderne Politik auf Höhe der Zeit.

Starke Netzwerke

Dazu passt auch die starke Achse zum Land, die Sie zum Wohle der Gemeinde pflegen?

Klaus Glanznig: Gute Netzwerke und freundschaftliche Verbindungen zahlen sich für die Bürgerinnen und Bürger immer aus. Jüngst hat uns Gemeinde- und Feuerwehrreferent Landesrat Daniel Fellner besucht. Gemeinsam haben wir die neue Sperre am Pöllingerbach in Treffen besichtigt, (Foto) die gerade gebaut wird. Sie ist ein wesentlicher Teil unseres Hochwasserschutzprogrammes. Landesrat Fellner war beeindruckt. Für notwendige Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur in unseren Rüsthäusern



Die alte und die neue Sperre am Pöllingerbach aus der Vogelperspektive

© Daniel Gross



Bürgermeister Klaus Glanznig mit Landesrat Daniel Fellner bei dessen Gemeindebesuch.

Sattendorf, Treffen und Winklern-Einöde sagte er uns einen Zuschuss von je 10.000 Euro pro Feuerwehr zu. Diese 30.000 Euro sind nicht nur eine schöne finanzielle Unterstützung, sondern auch eine

Würdigung der Arbeit unserer Feuerwehren. Zusätzlich brachte der Landesrat die Zusage eines Förderbetrages von 5.000 Euro mit, den wir als Beitrag zur Pflege der Gemeindeparkpartnerschaft mit Öhringen erhalten. Wir werden unsere schöne Gemeinde ja im Mai bei unserem Besuch der Öhringer Wirtschaftsmesse präsentieren. Viele Bürgerinnen und Bürger fahren mit. Ich freue mich schon sehr auf diese Reise!

Bürgerbeteiligung

Wie geht es bei den Projekten Waldpark Annenheim und Ortskernentwicklung in Treffen weiter?

Klaus Glanznig: Bürgerbeteiligung ist ein modernes und wichtiges Instrument. Ich bin als Bürgermeister sehr stolz, dass die Menschen sich so aktiv einbringen, es schätzen, dass ihre Meinungen und ihre Ideen gehört werden und wichtig sind. Beide Vorhaben setzen wir gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern um. Das bringt nicht nur Identifikation, sondern garantiert hohe Akzeptanz (siehe Seite 13).

Olympiasieger

Auf einen Gegendtaler Bürger können Sie derzeit ja ganz besonders stolz sein.

Klaus Glanznig: Allerdings! Unser Olympiasieger Matthias Mayer ist ein Jahrhundert-Sportler! Ich durfte ihm beim Empfang in Afritz am See nach seiner Rückkehr aus Peking im Namen unserer Bürgerinnen und Bürger herzlich gratulieren! Einen Mehrfach-Olympiasieger zu



Olympiasieger Matthias Mayer mit den Bürgermeistern des Gegendtales und weiteren Kärntner Olympiasiegern. v.l. Bgm. Max Linder (Afritz), Bgm. Klaus Glanznig (Treffen), Olympiasieger Franz Klammer, Olympiasieger Matthias Mayer, Bgm. Gerald Ebner (Arriach), Bgm.ⁱⁿ Michaela Oberlassnig (Feld am See), Olympiasieger Fritz Strobl

haben ist auch für die Jugend des Gegendtales sensationell! Vor allem, weil dieser sympathische und erfolgreiche Top-Athlet so geerdet geblieben ist! Wir sind sehr stolz auf Matthias, der auch sehr eng mit unserer Gemeinde verbunden ist!

Corona aktuell

Wie geht es in der Gemeinde in Sachen Corona weiter?

Klaus Glanznig: Wir haben die Teststraße im Café Engl beendet und ich danke allen, die sich daran beteiligt haben, für ihren persönlichen Einsatz. Ich appelliere, trotz aller offiziellen Öffnungsschritte der Bundesregierung, auch weiterhin an die Eigenverantwortung und die Vorsicht aller Bürgerinnen und Bürger. Es ist erst vorbei, wenn es tatsächlich vorbei ist.

Ich möchte allen Bürgerinnen und Bürgern in diesen herausfordernden Zeiten ein ganz besonders schönes und gesegnetes Osterfest in FRIEDEN UND FREIHEIT wünschen! Passen wir aufeinander auf, schätzen wir das Gut der Demokratie und halten wir bitte auch weiterhin so gut zusammen! Alles Beste!

Ihr Bürgermeister

Klaus Glanznig

Qualitätserde Rindendekor Hochbeete

Ab sofort erhältlich!

GEMEINSAM AUFBLÜHEN.

VILLACHER
Saubermacher

Drauwinkelstraße 2, 9500 Villach
Öffnungszeiten: Mo–Fr von 7–17 Uhr
T: +43 4242 58 20 99
villacher-saubermacher.at

> Bericht des 2. Vizebürgermeisters Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Referatsbereich Gesundheitswesen

Unsere Treffner Gemeindegewerkin Dr.ⁱⁿ Astrid Ebner hat kürzlich eine Ordination übernommen. Frau Dr.ⁱⁿ Ebner war zuvor Oberärztin im Klinikum Klagenfurt, seit kurzem führt sie mit ihrem Team eine Ordination für Innere Medizin, Nieren- und Hochdruckerkrankungen sowie Allgemeinmedizin und ist Vertragspartner für alle Kassen in der Lastenstraße 2 in Klagenfurt. Wir freuen uns über die erfolgreiche Treffnerin und wünschen ihr und ihrem Team viel Erfolg.



v.l. Claudia Holzer, Regina Rosenzopf, Dr.ⁱⁿ Astrid Ebner

Landwirtschaft

Bio-Hofladen Stefaner vlg. Madrutter

Unsere Gemeinde hat einige Direktvermarkter, die unsere Bevölkerung mit hervorragenden Produkten versorgen. Ich stelle Ihnen heute den Bio-Hofladen der Familie Stefaner vor. Rund um die Uhr besteht die Möglichkeit, ab Hof vom Hofladen Bio-Milch, Bio-Eier und Bio-Joghurt als Natur- und Fruchtjoghurt zu erwerben. Eine weitere Spezialität ist das selbstgemachte Bio-Eis in verschiedenen Sorten. Im Sommer besteht die Möglichkeit, Gemüseboxen mit frischem, saisonalem Bio-Gemüse zu bestellen. Neu in



v.l. Johann, Maximilian, Jakob und Daria Stefaner

der Selbstbedienungshütte sind Kärntner Nudel und Knödel, Kartoffeln, Marmeladen und Kräutersalz.

Wir wünschen der **Familie Stefaner** viel Erfolg mit ihrem hervorragenden Hofladen.

Adresse:
Madrutterweg 1,
9541 Einöde-Kras



Fischerei

Die Zahlscheine zur Verlängerung der Jahresfischerkarte 2022 liegen in der Finanzverwaltung der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See auf.

Wir ersuchen Sie, auf den ausgegebenen Zahlscheinen **unbedingt Ihren Namen** und Ihre **Anschrift** sowie die **Nummer der Jahresfischerkarte** anzuführen.

Wenn die Jahresfischerkartenabgabe per Telebanking entrichtet wird, kann die Abgabe in der Höhe von € 35,00 auf das nachstehend angeführte Konto der Bezirkshauptmannschaft Villach-Land überwiesen werden:

AT19 5200 0000 0605 0026, BIC HAABAT2KXXX
Zahlungsreferenz: Jahresfischerkartenabgabe 2022.

Bitte auch hier die **Nummer der Jahresfischerkarte** und den **Namen** des Karteninhabers anführen.

Die aktuellen Fischerkartentarife für das ca. 31 ha. große Fischereirevier der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See lauten wie folgt:

Jahresfischerkarte:	€ 100,00
1-Wochenfischerkarte:	€ 35,00
1-Wochenfischerkarte Gäste:	€ 41,00
4-Wochenfischerkarte:	€ 50,00
4-Wochenfischerkarte Gäste:	€ 64,00

Die Jahresfischerkarten können in der Finanzverwaltung der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See erworben werden, die Wochenfischerkarten sind in der Tourismusinformation in Sattendorf erhältlich.

Petri Heil!

*Ihr Referent für Land- Forstwirtschaft und
Naturschutz*

2. Vzbm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

> Bericht aus dem Referat für Raumordnung und Umwelt DI Christof Seymann



Liebe Treffnerinnen!
Liebe Treffner!

Schutz vor Naturgefahren

Die Begehung der Wildbäche ist eine Aufgabe, die die Gemeinden gem. Forstgesetz jährlich selbst, tunlichst im Frühjahr nach der Schneeschmelze, durchzuführen haben. Der fachliche Hintergrund liegt in der Erkennung und Beseitigung von Abflusshindernissen in den Bächen, die im Falle eines Hochwassers Schäden bewirken oder vergrößern können. Über viele Jahre wurde diese Aufgabe von den Gemeinderäten übernommen. Für diese nicht ganz einfache und auch zeitintensive Aufgabe bedanke ich mich. Ab heuer wird diese Leistung von der Gemeinde zugekauft. Im Frühjahr 2022 wird die Firma „Umwelterkundung.at“ die Begehungen der Wildbäche durchführen. Dieses Unternehmen hat sich in den letzten Jahren darauf spezialisiert, weist die dementsprechende Expertise auf, und wird der Zustand unserer Wildbäche mit Hilfe einer dafür programmierten Software dokumentiert und ausgewertet. Falls Sie also Frau Marlene Hausleitner in den Gräben antreffen – sie ist im Auftrag der Gemeinde unterwegs, um die jährliche Wildbachbegehung durchzuführen. Gleichzeitig ergeht auch



So sollte es in unseren Wildbächen nicht aussehen – das können wir viel besser

die Bitte an die Grundbesitzer, bei Schlägerungsarbeiten im Bereich der Grabeneinhänge sorgfältig zu arbeiten und speziell darauf zu achten, dass Schlagabraum und Wurzelstöcke nicht im Hochwasserabflussbereich zu liegen kommen. Ebenso ist das Aufschlichten von Holzgräben in diesen Bereichen nicht gestattet. Die Verbauungsarbeiten am Pöllingerbach wurden durch die WLW im März nach der Winterpause wieder aufgenommen. Die Geschieberückhalte-sperre ist in Fertigstellung und der Ausbau der Unterlauf-verbauung wird im Laufe des heurigen Jahres begonnen werden.

Raumordnung und Flächenwidmung

Mit 1.1.2022 ist das neue Kärntner Raumordnungsgesetz in Kraft getreten, welches richtungsweisende Veränderungen mit dem Umgang mit den freien, (noch) nicht verbauten Flächen von uns einfordert. Zur Sicherstellung dieses verantwortungsbewussten Umgangs mit den vorhandenen Flächen darf die Gemeinde privatwirtschaftliche Maßnahmen mit den Widmungswerbern abschließen. Sie können

- die Sicherstellung der Verfügbarkeit von Grundflächen zur Vorsorge für die Deckung des örtlichen Bedarfs an Baugrundstücken zu angemessenen Preisen und
- die Zurverfügungstellung von geeigneten Grundstücken für die Errichtung nach dem WBFG-förderbaren Wohngebäuden enthalten.

Das bedeutet, dass zur Umwidmung beantragte Flächen tatsächlich in einer angemessenen Frist bebaut werden müssen und diese (wenn es sich um die Errichtung von Wohnungen handelt) auch zu Preisen angeboten werden müssen, die für die ansässige Wohnbevölkerung leistbar sind.

Einen schönen Frühling und
bleiben Sie gesund!

Ihr Referent für Raumordnung und Umwelt
GV LAbg. Dipl.-Ing. Christof Seymann
Ihr Ausschussobmann
GR Andreas Fillei

> Bericht des Sport- und Tourismusreferenten GV Otto Steiner

Winterwanderwege

Ich möchte nochmals zu allen DANKE sagen, durch deren Hilfe wir ein neues (gebrauchtes) Pistengerät bekommen haben. Auch ein herzliches Dankeschön den Bauhofmitarbeitern für die tatkräftige Unterstützung bei den Langlaufloipen Krastal und Meiereiboden.

Wanderwege

Die Wanderwege im Tal werden demnächst wieder begehbar gemacht. Es wird heuer voraussichtlich, auf Grund der zahlreichen Wind- und Sturmschäden, etwas länger dauern, bis alles aufgeräumt werden kann.

Schifahren auf der Gerlitzen

Ich möchte mich für die Saison 2021/22 bei den Verantwortlichen der GKT persönlich und im Auftrag von vielen



Schi- und Snowboardfahrern, für die täglich wunderbaren Pisten, recht herzlich bedanken. Auch dem stets freundlichen und hilfsbereiten Liftpersonal ein großes Dankeschön.

Blumenschmuckwettbewerb

Die Gewinner des Bewerbes im Jahre 2021 sowie die 2. und 3. Plazierten werden in den kommenden Wochen von mir persönlich ihre Urkunde und ihren Gutschein überreicht bekommen.

Der Tourismus- und Sportreferent:

GV Otto Steiner mit Obfrau **GR Dorelies Rapotz-Mölzer** und Team

Ein Abschied. Ein Licht.

Bestattung Kärnten
Villach
Klagenfurter Straße 68
T 050 199 6699
office@bestattung-kaernten.at
www.bestattung-kaernten.at

Wir modernisieren Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!

Neu in meist nur 1 Tag!

- ✓ Preiswerte Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Dekorvielfalt: Holzdessins, Oberflächen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung

PORTAS-Fachbetrieb
Thomas Münzer - Tischlermeister
Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffen
☎ **0 42 48/27 93**

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.muenzer.portas.at

Miele Ihr Miele Center in Villach für Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile

CENTER OLSACHER

Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach
www.mielecenter.at

Telefon-Hotline 04242 / 340 00

Für Sie im Einsatz!
Andreas Duschnig
Tel. 0699/1242010

> Tourismusverband Gerlitzten Alpe - Ossiacher See



TVB Obfrau Mag.ª Veronika Zorn-Jäger

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gastgeberinnen und Gastgeber,
liebe Gemeindebürgerinnen und
Gemeindebürger,**

nach einer Wintersaison mit erneut großen Herausforderungen freuen wir uns hoffnungsvoll auf eine leichtere und erfolgreiche Sommersaison. Viele Vorkehrungen wurden getroffen, um den Gästen, Ausflüglern und Einheimischen unserer Region auch in diesem Sommer einen abwechslungsreichen Urlaub und einen Sommer zum Wohlfühlen zu bieten. Gerne berichte ich Ihnen über aktuelle Projekte und Neuigkeiten aus unserer Region.

Winterschäden Finsterbach Wasserfälle

Die umfangreichen und teilweise katastrophalen Schäden des vergangenen Winters im gesamten Bereich der Finsterbach Wasserfälle waren bereits seit Anfang Februar Grund für die Sperre der Wanderwege im Gebiet um die Wasserfälle. In Folge von Föhnstürmen, Tauwetter, Schlägerungsarbeiten und Schneebruch kam es im gesamten Bereich zu schweren Beschädigungen und Felsstürzen.

Neben der allgemeinen Wanderwegpflege sind daher Felsräumungen, die Verlängerung des Steinschlagnetzes, als auch die Sanierung des, durch Steinschlag beschädigten, Stahlsteges am 2. Wasserfall, zu erledigen. Aufgrund des unwegsamen Geländes ist im Rahmen der Reparaturen in diesem Jahr auch wieder ein Hubschraubereinsatz notwendig. Wir hoffen alle Reparaturen bis spätestens Anfang Mai durchgeführt zu haben und die Finsterbach Wasserfälle so bald wie möglich wieder gefahrlos freigeben zu können.



Kärnten Card Sommer Saison 2022 (01.04.-04.11.2022)

Bereits am 1. April startete die Kärnten Card in die Sommer-Saison 2022! Erstmals in der Geschichte der Kärnten Card kann man dieses Jahr 120 Ausflugsziele täglich gratis besuchen. Gerne stehen Ihnen die MitarbeiterInnen unserer Tourismusinformation in Sattendorf für die Erstaussstellung Ihrer Saisonkarte zur Verfügung. Zum Aufladen Ihrer Kärnten

ten Card, und zur Erstellung von Kärnten Card – Wochenkarten besuchen Sie bitte unsere Tourismusinformation in Sattendorf und Bodensdorf, und (ab 17. Juni 2022) das Pilz Museum in Winklern.

ErlebnisCARD Sommer Saison 2022 (04.04.- 02.11.2022)

Mit der ErlebnisCard erleben die Gäste der Region Villach – Faaker See, Ossiacher See Tag für Tag einzigartige Urlaubsmomente und das zum Großteil kostenfrei!

Die CARD ist bei mehr als 300 GastgeberInnen der Region Villach – Faaker See – Ossiacher See im Aufenthalt der Gäste inkludiert und bietet ein abwechslungsreiches Erlebnisprogramm sowie vielfältige Mobilitätsangebote (S-Bahn, Radbusse uvm.). Im Programm sind in diesem Jahr unter anderem wieder die Führung und Verkostung in der Destillerie Jesche, der Besuch des Pilz-Museums, das Schnupperklettern an der Peterlewand und vieles, vieles mehr.

Auch ohne die ErlebnisCARD können einige interessante Programmpunkte zu einem günstigen Ticketpreis besucht werden. Mehr Informationen und ErlebnisCARD-Tickets erhalten Sie in unseren Tourismusinformation in Sattendorf und Bodensdorf.

Mountainbike-SingleTrail – Eröffnung im Frühsommer 2022

Im Frühsommer 2022 ist es so weit! Wir freuen uns über die baldige Fertigstellung des neuen, rund vier Kilometer langen MTB-Singletrails auf der Gerlitzten Alpe. Mit Startpunkt im Bereich der Kanzelhöhe auf 1470 Meter Seehöhe und Ziel bei der Talstation der Kanzelbahn (530 Meter Seehöhe) ist der Trail eine gekonnte Herausforderung für ambitionierte Profi Mountainbiker und Könnler.

Die aktuellen Öffnungszeiten unserer Tourismusinformationen finden Sie online auf www.visitvillach.at und hier (Änderungen vorbehalten):

Tourismusinformation Sattendorf

Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr

Tourismusinformation Bodensdorf

Montag bis Freitag von 8:00 bis 13:00 Uhr

Das Team des Tourismusverbandes Gerlitzten Alpe – Ossiacher See wünscht Ihnen und Ihren Lieben einen erholsamen Frühling und ein freudiges Osterfest!

Ihre Mag.ª Veronika Zorn-Jäger

Vorsitzende Tourismusverband Gerlitzten Alpe – Ossiacher See

> Hilfe für die Ukraine: Unsere Gemeinde zieht an einem Strang!

Eine sensationelle Welle der Hilfsbereitschaft hat der Aufruf ausgelöst, für die Menschen der Ukraine zu spenden.

Der Zustrom an Bürgerinnen und Bürgern riss nicht ab: Viele waren dem Aufruf des Bürgermeisters gefolgt, den vom entsetzlichen Krieg in der Ukraine gebeutelten Menschen zu helfen. „Wir haben uns der Hilfsaktion der Stadt Villach angeschlossen, die ausgezeichnete persönliche Kontakte in die Ukraine nützt, um den Menschen dort zu helfen“, sagte Bürgermeister Klaus Glanznig. „Ich war und bin tief beeindruckt von der Spendenbereitschaft unserer Gemeinde und dem Willen zu helfen.“

Gleich am ersten Spendentag konnten zig Pakete - prall gefüllt mit lebenswichtigen Gegenständen - zur Sammelstelle in die Hauptfeuerwache nach Villach gebracht werden. Auch an den folgenden Sammeltagen ließ die Hilfsbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger nicht nach. Bürgermeister Klaus Glanznig: „Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die sich hier in den Dienst der guten Sache gestellt haben, ein aufrichtiges Danke allen Bürgerinnen und Bürgern, allen Feuerwehrfrauen und -männern sowie meinem Gemeindeforum, auf das ich mich immer verlassen kann. Wir ziehen alle an einem Strang. Das ist ein gutes Gefühl und macht mich als Bürgermeister sehr stolz.“



Die ersten vier Paletten wurden von der Hauptfeuerwehrwache Villach abgeholt



Das Organisationsteam am 1. Aktionstag



Positive, konstruktive Zusammenarbeit: Kdt. HBI Harald Geissler (HWF Villach) und Bgm. Klaus Glanznig



Gemeinsam im Einsatz um zu helfen

> Information Teststraße Café Engl

Seitens der Österreichischen Bundesregierung wurden ab dem 5.3.2022 die Corona-Maßnahmen gelockert und ist auch die 3-G-Regel am Arbeitsplatz gefallen. Ab diesem Zeitpunkt wurde die Teststraße im Café Engl geschlossen bzw. ruhend gestellt.



v.l.: Bgm. Klaus Glanznig, Patrick Glanznig, DI Angelika Zorn-Hagauer, Margrit Zechner

Die Teststraße der Gemeinde lief seit dem 1. Juni 2021 und wurden kontrollierte Selbsttests angeboten. Einheimische und Gäste nahmen die Teststraße in Anspruch und waren vor allem die Samstage in den Sommermonaten ausge-

bucht und sehr herausfordernd für die MitarbeiterInnen, die zu zweit oder an manchen Tagen sogar zu dritt den großen Andrang bewältigen mussten.

Unsere engagiertes Testteam (Check-In, Back-Office, Beaufsichtigung der Testungen und Auswertungen) bestand aus: Claudia Bacher, DI Angelika Zorn-Hagauer, Patrick Glanznig, Sabrina Maier, Susanne Engl, Julia-Carolin Kramer und Dagmar Eva Auer, die auch für die Organisation verantwortlich zeichnete.

Auf diesem Weg bedanke ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die ausgezeichnete Arbeit sowie bei der Familie von Hrn. Ing. Karl Engl, besonders auch bei Frau Margrit Zechner, für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Bleiben Sie gesund !
Ihr Bürgermeister Klaus Glanznig

Ihr Profi für Regionalwerbung

LANGER
MEDIEN
PARTNER



Gerne stehe ich Ihnen zur Seite bei der Organisation, Gestaltung und Einschaltung Ihrer Werbung
Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch!

Langer Medien Partnerin | A. Oberdorfstraße 4 | 9721 Kellerberg
T. 0664 92 00 659 | M. office@ottilielanger.at

Ausgabe von gratis Antigen-Wohnzimmertests

Wie in den Medien bereits angekündigt, werden den Gemeinden vom Land Kärnten Antigen-Wohnzimmertests zur Verfügung gestellt.

Es freut mich daher mitteilen zu können, dass seitens der Marktgemeinde Treffen a. O. pro Haushalt eine Packung mit 25 Tests ausgegeben bzw. ausgehändigt wird (nach Einlangen der Anfrage und solange der Vorrat reicht). Bitte wenden Sie sich in der Angelegenheit an das Bürgerservice-Büro (Meldeamt) der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See (Erdgeschoß).

Ihr Bürgermeister:
Klaus Glanznig

MALEREI - ANSTRICH



Malerbetrieb
STEINER
Musil GmbH

A-9521 Treffen * Franz-Steiner-Weg 8
Tel.: 0 42 48 / 28 28

FASSADEN - TAPETEN
VOLLWÄRMESCHUTZ

Volksbegehren

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Für die Volksbegehren



- „Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren“
- „Arbeitslosengeld RAUF!“
- „NEIN zur Impfpflicht“
- „Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!“
- „Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!“
- „Mental Health Jugendvolksbegehren“
- „Stoppt Leberdier-Transportqual“

wurde als Eintragungszeitraum Montag, der 02. Mai 2022 bis einschließlich Montag, der 09. Mai 2022, festgesetzt.

Die eigenhändigen Eintragungen Ihrer Unterschriften können während dieses Zeitraumes im Meldeamt der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See, Marktplatz 2, 9521 Treffen, zu nachstehend angeführten Zeiten getätigt werden:

Montag,	02. Mai 2022, von 08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag,	03. Mai 2022, von 08:00 bis 20:00 Uhr
Mittwoch,	04. Mai 2022, von 08:00 bis 20:00 Uhr
Donnerstag,	05. Mai 2022, von 08:00 bis 16:00 Uhr
Freitag,	06. Mai 2022, von 08:00 bis 16:00 Uhr
Samstag,	07. Mai 2022, von 08:00 bis 12:00 Uhr
Sonntag,	08. Mai 2022, geschlossen
Montag,	09. Mai 2022, von 08:00 bis 16:00 Uhr

Die Eintragungen müssen nicht auf der Gemeinde erfolgen, sondern können mittels Bürgerkarte/Handysignatur auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt sind alle Frauen und Männer, die am letzten Tag des Eintragungszeitraumes (09. Mai 2022) das Wahlrecht zum Nationalrat besitzen (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag

28. März 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen sind.

Die einzelnen Texte zu den Volksbegehren liegen während des Eintragungszeitraumes im Meldeamt der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See zur Einsichtnahme auf.

Bitte beachten Sie, dass Bürgerinnen und Bürger, die bereits eine Unterstützungserklärung für diese Volksbegehren abgegeben haben, keine Eintragungen mehr vornehmen können, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt!

Alexandra Pichorner

TREFFEN BAUT AUF



Ihr regionaler Baupartner:

Zweigniederlassung Kärnten/Osttirol

Baubüro Feldkirchen

Gewerbestraße 6, 9560 Feldkirchen

T: +43 4276 2195, E: feldkirchen@swietelsky.at

www.swietelsky.com



Kärntens Abfallwirtschaftsverbände vereinheitlichen Sammel-System für Leicht-Verpackungen

Seit Jahren gibt es in Kärnten in den Bereichen der sechs Abfallwirtschaftsverbände unterschiedliche Sammelsysteme für Leicht- und Metallverpackungen sowie Getränkeverbundkartons. Die Grenzen der einzelnen Systeme reichen aber über Bezirksgrenzen hinweg. Und da auch Schulen und Altstoffsammelzentren von den unterschiedlichen Regelungen betroffen sind, gibt es hier immer wieder Verwirrung und vermeidbare Fehlwürfe.

Doch damit ist ab 1. Jänner 2023 Schluss: Den sechs Verbänden ist es in intensiven Verhandlungen mit dem Ministerium und den am Markt tätigen Verwertern gelungen, für ein kärntenweit einheitliches Sammel-System zu sorgen. Künftig werden in allen 132 Gemeinden des Bundeslandes im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne Plastikflaschen, Kunststoff-Verpackungen, Folien, Joghurtbecher, Getränkeverbundkartons (z.B. Tetra Pak) und Metall Dosen gemeinsam gesammelt.

Knapp drei Viertel der Kärntnerinnen und Kärntner steht diese unkomplizierte Variante der gemeinsamen Sammlung von Kunststoff- und Metallverpackungen schon jetzt zur Verfügung. Diese Haushalte sollen künftig über die Plastikflaschen hinaus auch sonstige Kunststoff-Verpackungen im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne sammeln. Dies führt dazu, dass es ab 1. Jänner 2023 in Kärnten ein einziges, bequemes, klares und leicht kommunizierbares Sammel-System geben wird. Im Vorfeld wird im Herbst 2022 eine breit angelegte, landesweite Informationsoffensive der Abfallwirtschaftsverbände stattfinden.

Die Trennung der unterschiedlichen Wertstoff-Materialien erfolgt im Anschluss in modernen Sortieranlagen – und

zwar maschinell. „Die stark verbesserte Sortiertechnik macht dies möglich“, sagt der Geschäftsführer des Zusammenschlusses der Kärntner Abfallwirtschaftsverbände, Villachs Bürgermeister Günther Albel. „Außerdem wird durch die höhere Sammelmenge an Kunststoff-Verpackungen die Recyclingquote positiv beeinflusst.“

Die Vorteile der Vereinheitlichung lassen sich also wie folgt zusammenfassen:

- Mehr getrennte Sammelmenge als Basis für eine höhere Recyclingquote
- Keine blauen Tonnen mehr im öffentlichen Raum
- Entlastung der Hausmüll-Tonne durch erhöhte getrennte Sammlung der Kunststoff-Verpackungen
- Bequemes, klares und leicht kommunizierbares System als Basis für punktgenaue Öffentlichkeitsarbeit

Abfallwirtschaftsverband Kärnten

Haus und Gartenservice Raphael Wutte

Perfekte Leistungen rund um Ihre Haus, Garten

Im Jahr 2020 habe ich die Firma **Haus- und Gartenservice gegründet**. Es ist mir ein großes Anliegen, meine Kundinnen und Kunden bei allen Arbeiten im Garten zu unterstützen!



Zu den Serviceangeboten zählen Mäharbeiten, Rasenschnitt, Vertikutieren, Bewässern, Heckschneiden, Laubrechen, Pflanzen, Mulchen, Erde- und Humuslieferungen sowie die fachgerechte Entsorgung und sinnvolle Weiterverwertung von Gartenabfällen

Beratung und Begutachtung von Bäumen

Sie sind nicht sicher, ob ein Baum auf Ihrem Grundstück gefällt werden muss oder nicht? Sie fragen sich, ob er den nächsten Sturm überstehen wird. Dann komme ich gerne zu Ihnen vor Ort, begutachte den betroffenen Baum und informiere Sie über Ihre Möglichkeiten.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme und für Sie tätig zu werden!

Raphael Wutte

Tel. 0664 9137260 – Weitere Infos auch unter:
www.hausundgartenservicewutte.at

KFZ-REPARATUREN
vom Fachbetrieb

KFZ-WERKSTÄTTE
WALTER HUETER
DORFSTRASSE 3, 9520 SATTENDORF

Tel.: 04248/29700 Fax: 04248/20022 oder Tel.: 0664 / 3029700
Email: kfz-hueter@aon.at

Reparaturen & Serviceleistungen jeglicher Art - Karosserie Fachbetrieb -
Versicherungsdirektabrechnung - Überprüfung §57a - Lackierung

> Masterplan Ortskernentwicklung Treffen

In den kommenden Jahren soll es in Treffen zu einer Erweiterung des Ortszentrums kommen. Vom Gebiet der Volksschule und dem Öhringer Platz aus in südöstlicher Richtung bis zum neuen Sparmarkt stehen Grundstücksflächen zur Verfügung, die das Bonifatiuswerk als Eigentümer gemeinsam mit der Marktgemeinde Treffen zu einem sozial ausgewogenen Ortsgebiet entwickeln wird. Ein zentrales Anliegen ist eine integrative Entwicklung aus dem bestehenden Ortszentrum heraus. Soziale Einrichtungen wie Kinderbetreuung und Altenpflege sollen hier ebenso berücksichtigt werden wie die Möglichkeit für Familien, einen neuen Lebensmittelpunkt im Ortsgebiet von Treffen zu entwickeln. Um die Ausgewogenheit dieser Entwicklung sicherstellen zu können, wird mit Unterstützung der Kärntner Landesregierung zunächst ein Masterplan „Ortskernentwicklung“ erarbeitet. In diesem Masterplan sollen die Regeln und Rahmenbedingungen für die zukünftigen Entwicklung gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern von Treffen definiert werden. Ein umfassender Bürgerbeteiligungsprozess wird nach Ostern starten. Begleitet werden wir dabei vom Team des Atelier für Architektur der Grazer Architekten Thomas Pilz und Christoph Schwarz, die vergleichbare Prozesse schon in anderen Gemeinden in Kärnten erfolgreich durchführen konnten. Neben der Ermittlung der angemessenen Rahmenbedingungen für die Ortskernerweiterung werden wir in diesem



v.l.: Dir. Mag. Ernst Sandriesser, Caritas Kärnten; Andre Eduard Schmickl, Caritas Kärnten; Arch. Dipl. Ing. Mag. Thomas Pilz; Ing. Christian Unterkofler; Referent LAbg. GV DI Christof Seymann; Kontrollausschussobmann GR Mag. Ernst Krainer; Bürgermeister Klaus Glanznig; Baureferent GV Ing. Bertram Mayrbrugger; Univ.-Lekt. Dipl. Ing. Maria Baumgartner, Landschaftsplanung

Prozess auch einen Blick auf das bestehende Ortszentrum von Treffen werfen, um in einer gemeinsamen Anstrengung Möglichkeiten der Verbesserung zu erforschen und daraus Maßnahmen und Projekte abzuleiten, die die Lebensqualität im Ort weiter steigern werden. Sobald die vorbereitende Arbeiten abgeschlossen sind, wird eine Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger von Treffen erfolgen, sich an der Erarbeitung des Masterplans zu beteiligen. Je mehr Bürger sich dabei aktiv einbringen, desto qualitätsvoller wird der Masterplan sein können.

Architektenbüro Pilz



Bau- und Möbeltischlerei
UNTERKREUTER
Treffen
Telefon 04248/2867-0 Fax-4 Mobil 0650 53 56 444



PRO REAL

Wir sind fast ausverkauft!
...und suchen Dein Haus, Wohnung, Grundstück für unsere Klienten im In- und Ausland.

Klare Beratung + Erfahrung = sicherer Verkauf!

Hr. Preiml 0664 4314 666
PRO-REAL Bodensdorf · www.pro-real.at · office@pro-real.at

> 28. europaweites Buchholztreffen des Europäischen Freundschafts- und Förderkreises Buchholz Europa e.V. vom 13. bis 15. Mai in Treffen

Erstmals wird das alljährliche Buchholztreffen des „Freundschafts- und Förderkreises Buchholz Europa e.V.“ in Kärnten stattfinden.

Der „Freundschafts- und Förderkreis Buchholz Europa e.V.“ wurde 1991 anlässlich des ersten Buchholztreffens in Buchholz/Nordheide als „Freundschafts- und Förderkreis Deutschland-Buchholz e.V.“ durch Mitglieder aus 26 Orten in Ost- und Westdeutschland gegründet.

Seit dem Jahr 2000 besteht der Verein europaweit und gewinnt noch immer neue Mitglieder hinzu. Neben den alljährlichen Treffen engagiert sich der Verein in sozialer und kultureller Hinsicht in den „Buchholzen“.

In jedem Jahr findet ein Buchholztreffen in Orten oder Ortsteilen statt, die den Namen Buchholz tragen. So in diesem Jahr in der Marktgemeinde Treffen mit der Gemeinde Buchholz. Geplant war es ursprünglich bereits

für 2020, konnte dann aber Corona-bedingt nicht durchgeführt werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden im Mai aus Österreich, Deutschland, der Schweiz und Rumänien anreisen.

Neben dem mehrtägigen gemütlichen Beisammensein in Treffen wird es für die Teilnehmenden am Samstag, den 14. Mai, auch ein Tagesprogramm geben, um die Region um den Ossiacher See kennen zu lernen.

Der Freundschafts- und Förderkreis Buchholz Europa e.V. hofft, dass im Mai das Buchholztreffen wie geplant und ohne Corona-bedingte Einschränkungen stattfinden kann. Weitere Informationen über den Europäischen Freundschafts- und Förderkreises Buchholz Europa e.V. und die Buchholztreffen finden Interessierte unter www.buchholz-meets-buchholz.com.

> Hilfe, ich bin am Eis eingebrochen! – Eisrettungsübung der Wasserrettung Sattendorf am Afritzer See

Am Samstag, 29.01.22, um 11.00 Uhr, fand am Afritzer See eine Eisrettungsübung statt. Anwesend waren ebenso unsere benachbarten Einsatzstellen Steindorf und Wernberg. Übungsschwerpunkt war die Rettung von im Eis eingebrochenen Personen durch ausgebildete Rettungsschwimmer mit Spezialausrüstung, sowie eine möglichst sichere Rettung durch Laien. Zuerst wurde der theoretische Teil durch Einsatzstellenleiter Helmut Weissensteiner, abgehalten:

Was muss ich alles wissen und beachten?

Welche Rettungsmöglichkeiten und -mittel gibt es?

Was geschieht nach der Rettung (Erste Hilfe)?

Die Einsatzkräfte wurden über die Mindestdicke der Eisfläche für das sichere Betreten informiert. „Auf keinen Fall der Person im Wasser die Hand geben, denn sonst besteht



die Gefahr, selbst in das Wasser gezogen zu werden!“, so Markus Weissensteiner, Referat Einsatz, der die Organisation für diese Eisrettungsübung verantwortete, „denn, wenn man in dieser Zeit mit Winterkleidung in drei Grad kaltem Wasser schwimmt, sinken die Chancen auf einen glimpflichen Ausgang sehr rapide. Winterkleidung saugt sich voll Wasser und zieht die Person möglicherweise unter das Eis. Bricht eine Person ins Eis ein, zählt jede Sekunde, denn es besteht Lebensgefahr, da der Körper sehr schnell auskühlt.“

Es wurden 2 Löcher mittels Motorsäge in das Eis geschnitten. Zwei unserer Taucher stiegen mittels Trockentauchanzug in das ca. 3 Grad kalte Wasser.

Danach wurde der praktische Teil mit 30 TeilnehmerInnen durchgeführt.



Impressionen aus der Übung

Station 1: Handhabung und Rettung mit einem Eisrettungsboot

Station 2: Handhabung und Rettung mit einem Wurfsack, einer Schleifkorbtrage und einem Spineboard

Station 3: Rettung mittels einer Menschenkette

Station 4: Erste Hilfe Maßnahmen bei einer unterkühlten Person

Die Motivation und Leistungsfähigkeit der ehrenamtlichen Mitglieder der Österreichischen Wasserrettung ist hervorragend. Wir alle sind froh und stolz, eine so starke und einsatzfähige Einsatzstelle in Sattendorf zu haben!

Was tun in einem Notfall?

- Laut um Hilfe rufen
- Unbedingt vermeiden, unter das Eis zu kommen
- Sehr wenig bewegen, um wenig Körpertemperatur zu verlieren
- Vor jeder Rettungsaktion den Notruf absetzen

- Eingebrochene Person beruhigen
- Mit Hilfsmitteln die eingebrochene Person absichern
- Eingebrochene Person niemals die Hand reichen, sondern immer mit Hilfsmitteln arbeiten
- Eine eingebrochene Person niemals allein versuchen zu retten. Bei mehreren Helfern, den ersten Helfer mit einem Seil sichern
- Die zumeist unterkühlte Person an Land in die stabile Seitenlage bringen, beruhigen und vor weiterer Kälte schützen

Selbstverständlich sind auch wir interessiert an neuen Mitgliedern. Voraussetzung ist das vollendete 13. Lebensjahr. Schwimmen ist eine gesunde und sehr gelenkschonende Sportart, die den gesamten Bewegungsapparat trainiert.

Dr. Ernest Schmid, Referat Erste Hilfe - Einsatzstelle I/18 Sattendorf, Secuferstraße 9, 9520 Annenheim sattendorf@oewr-kaernten.at

Treffen - Millstätterstraße 17

schönmacherei

BY CHRISTINA KATZJÄGER





Neben klassischer Kosmetik, medizinischer Fußpflege und Maniküre bieten wir Hydrafacial, patentierte Reinigung und Straffung Ihrer Haut mit Glow-Effekt. www.hydrafacial.com

sichern Sie sich ihren Termin nach Vereinbarung bei Christina Katzjäger

0676 933 74 14

get the GLOW

und lassen Sie sich von uns verwöhnen!

SCHÖNMACHEREI by Christina Katzjäger
Kosmetikstudio · Millstätterstraße 17 · 9521 Treffen



Erlebnisschule Dietmar Karl – Grün heißt Leben

Der Frühling zieht ins Land und die Gartenarbeit kann beginnen. Frühjahrszeit ist nicht nur Schneidezeit, sondern auch der ideale Pflanzzeitpunkt für ▲ Heckenpflanzen ▲ Solitär- ▲ Form- ▲ Obst- u. Nadelgehölze ▲ Zier- und Beerensträucher ▲ Bodendecker ▲ Gräser ▲ Obstbäume aus eigener Produktion uvm.

Lassen Sie sich von den arrangierten Schauplätzen inspirieren. Weiters finden Sie auch stilvolle Accessoires für Haus & Garten.



Wir übernehmen gerne die Planung Ihres Gartens und realisieren Ihre individuellen Gestaltungsideen. Profitieren Sie auch von unseren umfangreichen Erfahrungen im Verlegen von Rollrasen.

TAG DER OFFENEN TÜR
30. APRIL 2022, 9.00 – 17.00 UHR
mit einem tollen Programm für Groß & Klein.

Dietmar KARL – der Partner für einen schöneren Garten

An einen Haushalt • Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Post.at

Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See

Bürgermeister Klaus Glanznig
Zivilschutzbeauftragter
Tel.: 04248-2805-22; E-Mail: klaus.glanznic@ktn.gde.at
www.treffen.at



Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

Durch Naturkatastrophen, technische Zwischenfälle oder häusliche Isolation (auch bedingt durch die Corona-Pandemie), kann es vorkommen, dass wir für mehrere Tage von der Außenwelt abgeschnitten sind oder die Stromversorgung (Licht, Heizung, Herd,...) ausfällt. Nachfolgend finden Sie einige Tipps, wie Sie sich auf derartige Notfälle gut vorbereiten können. Auch wichtige Telefonnummern für Krisenfälle finden Sie nachstehend.

Das sollte jeder Haushalt haben:

- ✔ **Lebensmittel** - ein auf die persönlichen Essgewohnheiten abgestimmter Vorrat für ein bis zwei Wochen. Baby- und Diätahrung nicht vergessen (Futter für Tiere).
- ✔ **Getränke** - mindestens 2 -3 Liter pro Person und Tag (Mineralwasser, Fruchtsäfte)
- ✔ **Hygieneartikel** - Seife, Waschmittel, Shampoo, Zahnputzzeug, Küchenrolle, WC-Papier, Camping-WC
- ✔ **Batterieradio** - der ORF sendet im Krisenfall laufend die wichtigsten Informationen. Ein Batterie- oder Kurbelradio darf in keinem Haushalt fehlen. Reservebatterien nicht vergessen!
- ✔ **Notbeleuchtung** - Taschenlampen, Reservebatterien, Solar- und LED-Leuchten, Kerzen, Teelichter, Zündhölzer
- ✔ **Provisorische Kochgelegenheit** - Campingkocher, Fonduegarnitur, Brennpaste für Notkochstelle
- ✔ **Verbandsmaterial, Hausapotheke** - Arzneimittel, lebenswichtige Medikamente (Insulin,...), Kaliumjodid-Tabletten
- ✔ **Notgepäck** - Bekleidung, Ausweise, Geld, Wertsachen, Medikamente, Hygieneartikel, Taschenlampe, Verbandsmaterial, Decke (Schlafsack), SOS-Kapsel für Kinder, ...
- ✔ **Dokumentenmappe** - Familienurkunden (Geburts-, Heiratsurkunde, ...), Einkommensbescheinigungen, Fahrzeugpapiere, Sparbücher, Versicherungspolizzen, Verträge
- ✔ **Feuerlöscher, Löschdecke**
- ✔ **Funktionstüchtige, überprüfte Rauchmelder**
- ✔ **Klebebänder** - zum Abdichten von Fenstern und Türen

Wichtige Telefonnummern:

- **Feuerwehr Sattendorf** 04248-2589
Kdt. OBI Hermann Fischer jun.
- **Feuerwehr Winklern-Einöde** 0650-9353300
Kdt. HBI Herbert Stefaner
- **Dr. Andreas Hock**, prakt. Arzt 04248-2710
- **Dr. Antje Ertl**, prakt. Ärztin 04248-2056

- Feuerwehr Treffen** 0650-952
Kdt. HBI Daniel Frank
- ÖWR Sattendorf-Einsatzstellenleiter** 0676-8205
Helmut Weissensteiner
- Dr. Christine Müller-Gietler**, prakt.Ärztin 04248-
- Polizeiinspektion Sattendorf** 059-133-226



Weitere Informationen gibt es unter www.siz.cc/treffen



Private Vorsorge - sicher ist sicher



Abfallentsorgung leicht gemacht

- Entsorgung aller Arten von Abfällen
- Mulden-/Container- und Baustellenservice
- Problemstoffsammlung

FCC Austria Abfall Service AG
Niederlassung Seeboden

Tel.: 04762/41 53
Mail: klag@fcc-group.at



> Marktmusik Treffen – das musikalische Jahr 2022 kann kommen

Am 11.2.2022 fand beim Kuchler die Jahreshauptversammlung der Marktmusik Treffen statt. Rückblickend konnte festgehalten, dass auch die letzten zwei für alle Kulturvereine schwierigen Jahre gut bewältigt werden konnten. Veranstaltungen und Konzerte konnten, so es die jeweilige Situation erlaubte, durchgeführt werden. Besonders erfreulich ist, dass sowohl im Vorstand und auch bei den Musikern nach wie vor alle „an Bord“ sind. Motivationsschwächen kennt die MMT somit nicht. Der Vorstand wurde für seine Tätigkeit einstimmig entlastet. Unser Präsident BGM Klaus Glanznig dankte allen für ihren Einsatz und ihr Engagement und betonte, dass die Marktgemeinde Treffen weiterhin ein verlässlicher Partner für die Kulturvereine sein wird, da diese ein wesentlicher Bestandteil unseres Zusammenlebens in der Gemeinde sind. Begrüßen konnten wir als Eherengäste auch Irmgard Kircher-Wieland aus Öhringen und Alt-BGM Karl Wuggenig.

Bei der Wahl des Vereinsvorstands wurden in ihren Ämtern bestätigt: Obmann Helmut Reiner, Obmann Stv. Christof Seymann und Kassier Hans Reinhard Moser sowie Schriftführerin Elisabeth Meixner. Heidi Reiner betreut die Trachten. Die Noten betreuen Kathrin Reiner und Melanie Meixner. Die Musikalische Leitung liegt weiterhin bei Dietmar Aschaber und für die Jugendkapelle bei Lisbeth Reiner. Neu als Jugendvertreterin begrüßen wir Theresa Pfanzelt in der Mitte des Managementteams der MMT.

Inzwischen hat auch die Probenarbeit begonnen und die Konzentration gilt fürs erste der Vorbereitung der 2 Konzerte, die wir Ende Mai in Öhringen spielen werden. Darüber hinaus freuen wir uns auch darauf (unsere Zuversicht ist ungebremst), heuer wieder die Feste in Treffen, die Musikalischen Abendessen und das eine oder andere Konzert spielen zu können.

Christof Seymann

> SV Treffen Fußball – alle drei Nachwuchsmannschaften im oberen Playoff

Die Herbstsaison 2021 konnte von allen drei Nachwuchsmannschaften des SV Treffen erfolgreich abgeschlossen werden. Daher treten die U9, die U11 und die U13 im heurigen Frühjahr im oberen Playoff an. Damit unsere jungen Fußballerinnen und Fußballer auch dort sportliche Erfolge feiern können, steht bis Ende März das Hallentraining am Programm. Dennoch freuen sich alle schon, wenn es Anfang April wieder an die frische Luft, auf den grünen Rasen, geht.

Der Fußballkindergarten, der im Herbst gestartet wurde, hat sich so gut entwickelt, dass wir jetzt auch eine U6-Mannschaft anmelden können und unsere Kleinsten die Möglichkeit bekommen, in kleinen Turnieren spielerisch die Fußballwelt zu erkunden.

Liebe Eltern, Mädchen und Buben: Verstärkungen sind jederzeit willkommen. Falls ihr Interesse habt, Fußball zu spielen, wendet euch für nähere Informationen bitte an

Michaela Oberortner, Tel. 0650 607 40 48, die mit viel Engagement für die organisatorischen Belange im Nachwuchs verantwortlich zeichnet.

Auch die „Erste“ ist intensiv in der Saisonvorbereitung und fiebert dem Start der Frühlingsmeisterschaft entgegen. Wir freuen uns, Sie jedenfalls bei dem einen oder anderen Spiel unserer Mannschaften am Platz in Treffen begrüßen zu dürfen. Für Spannung und Kulinarik wird jedenfalls gesorgt sein.

Christof Seymann



GLASEREI

Brigitte Franc-Niederdorfer

Ossiacher Straße 30
9523 Villach-Landskron
Tel. 04242/41758
glaserei.niederdorfer@aon.at
www.glaserei.cc

ADELBRECHT Bau GmbH

Ihr verlässlicher Partner bei Sanierung,
Renovierung, Neu- und Umbau!

Tel.: 04243 / 2282 www.adelbrecht.com

> 64. Kärntner Landesjugendskitag



Am 8.03.2022 fand der 64. Kärntner Landesjugendskitag, organisiert von der Kärnten Sportkoordination und dem Landesjugendreferat Kärnten, auf der Gerlitzen statt. Bei Kaiserwetter mit strahlendem Sonnenschein, einer Schipiste im perfekten Zustand erbrachten knapp 200 Kinder und Jugendliche top Leistungen im Riesentorlauf auf der „Neugarten Speedpiste“. Kärntens Schüler und Schülerinnen konnten sich endlich wieder mit ihren

Skibegeisterten Konkurrentinnen und Konkurrenten messen und um Zehntel und Hundertstel um den Sieg kämpfen. Schulsportkoordinator Bernt Lex und sein Team haben wie in der Vergangenheit eine fabelhafte Arbeit geleistet. Bei der Siegerehrung mit dabei war GV Otto Steiner als Sportreferent der Gemeinde Treffen am Ossiacher See.

GR^m Nina Drekonja

> Schwimmoffensive „schwimm dich fit und gesund“



Die Schwimmoffensive „schwimm dich fit und gesund“ ist ein Kooperationsprojekt der Sportkoordination Kärnten und dem Gesundheitsland Kärnten gemeinsam mit dem Kärntner Schwimmverband und seinen Vereinen, und der Wasserrettung. Gefördert wird das Programm vom Kärntner Gesundheitsfond und dem Land Kärnten.

Die „Schwimmoffensive Kärnten“ möchte im Land der 1000 Seen mehr Kärntner und Kärntnerinnen zum Schwimmen motivieren, vor allem Kinder sollen gut schwimmen lernen, um möglichst Unfälle im Wasser zu verhindern, dem zunehmenden Bewegungsmangel entgegenzuwirken und somit Gesundheit und Wohlbefinden zu stärken.

Zielgruppe:

- Kinder im verpflichtenden Kindergartenjahr sowie aus der 1. und 2. Volksschule (5-8-Jährige)
- Könnerebenen:
 - Anfänger
 - Leicht fortgeschritten

Angebot:

- 5-tägiger Schwimmkurs während der Sommerferien
- 1.5 Stunden pro Tag
- Kleingruppen max. 6 Kinder

Kosten:

- Schwimmkurs wird über das Projekt bezahlt
- Eintrittspreis für Frei- oder Hallenbad sowie die Anreise sind selbst zu organisieren und zu finanzieren

Organisation:

- Schwimmtrainerinnen/Schwimmtrainer werden von den Sport- /Schwimmvereinen zur Verfügung gestellt

Anmeldung:

Diese erfolgt ausschließlich über das Anmeldeformular unter www.schwimmoffensive.at im Zeitraum von 06.06.2022 – 24.06.2022. Anmelden können sich ausschließlich „Gesunde Gemeinden Kärntens“. Anmeldungen von Einzelpersonen sind nicht möglich. Die Reihung der „Gesunden Gemeinden“ erfolgt nach Einlangen der Anmeldungen.

GR^m Nina Drekonja

> Treffpunkt „Tanz“ am Rosenmontag!

Ganz bescheiden war heuer der Rosenmontag bei unserer netten Gruppe, aber Hauptsache „wir dürfen wieder zusammenkommen“.

Wenn auch der Heringsalat und der gemütliche Abschluss ins Wasser gefallen sind, ist Tanzen die Nummer 1. Bald gibt es auch wieder das neue Programm für das 1. Halbjahr, wo wir eine Gala- oder Musicalfahrt in den Felsenkeller planen.

Wir freuen uns schon auf unsere Veranstaltungen.

Schriftführerin Christa Unterkreuter



> Ein herzliches DANKE!

Bereits im vergangenen Juli verabschiedeten wir nach 30 Dienstjahren unsere langjährige Kollegin Veronika Prochiner. Mit April 2022 tritt sie nun in ihren wohlverdienten „Unruhestand“ an. Veronika bereicherte unser Team mit ihrer großen Flexibilität, ihrer Spontanität, ihrem Schwung und ihren vielseitigen Talenten. Über Jahrzehnte hinweg begleitete sie liebevoll unzählige Kinder in ihrer Kindergartenzeit. Im eigens umgetexteten Singspiel „Wer will fleißige Handwerker seh`n“, stellten die Kinder am letzten Tag nochmals den vielfältigen Aufgabenbereich von Veronika dar.

Auch der Bürgermeister Klaus Glanznig, Fr. Mag. Elisabeth Mattitsch und Frau Christine Kügerl vom Kindergartenkuratorium bedankten sich persönlich.

Liebe Veronika, all deine Kolleginnen, Eltern und Kinder, sagen Dir von ganzem Herzen nochmals DANKE für „Dein So-sein.“

Leiterin Elisabeth Wandaller



> Wir gratulieren

Hrn. Notar Dr. Johannes Locnikar!

Dr. Johannes Locnikar war über 25 Jahre als Notar für die Anliegen der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See und deren Bürgerinnen und Bürger im Rahmen von kostenlosen Sprechstunden tätig.

Bereits seit dem Jahr 1991 stand er mit rechtlichen Informationen sowie dem Erstellen von Verträgen in Villach zur Verfügung. Seine Schwerpunkte lagen dabei auf dem Vertrags- und Liegenschaftsrecht, Unternehmensrecht, Erbrecht und dem Familienrecht.

Mit 1. März 2022 ging Dr. Locnikar in den wohlverdienten Ruhestand und bedankte sich der Bürgermeister aus diesem Anlass bei ihm für seine jahrzehntelange juristische Expertise.

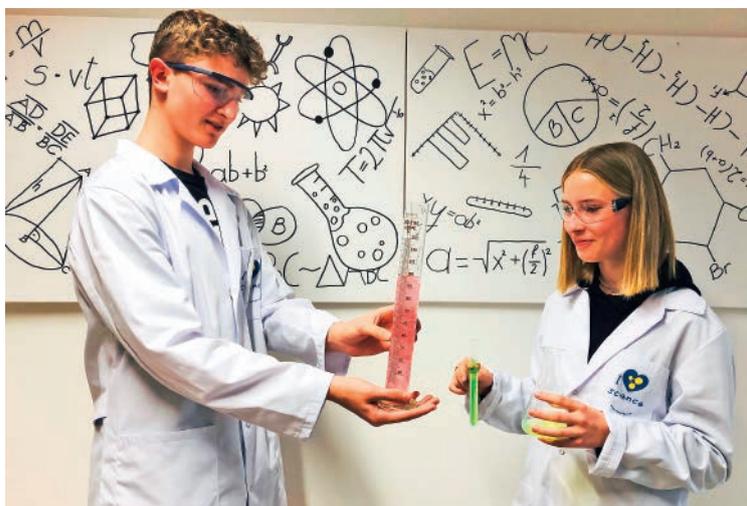


Herzliche Gratulation dem „Jung-Pensionisten“ v.l. GV Otto Steiner, Dr. Johannes Locnikar, Bgm. Klaus Glanznig, Vzbgm. DI Bernhard Gassler.

„Dr. Johannes Locnikar stand uns bei einer Vielzahl an rechtlichen Fragen mit seiner gesamten Kompetenz, Erfahrung und seinem „Know How“ zur Verfügung - vielen Dank dafür und alles Gute und viel Gesundheit für die Pension“, so der Bürgermeister bei der offiziellen Gratulation mit Geschenksübergabe.

> Schulversuch MINT

Als einzige Mittelschule im Bezirk Villach-Land und Villach-Stadt nimmt die MS Gegendal-Treffen ab dem kommenden Schuljahr 2022/23 am österreichweitem Schulversuch MINT-Mittelschule teil. Die Vermittlung einer soliden Grundausbildung im Bereich MINT, eine Abkürzung für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, ist schon seit längerem ein großes Anliegen der Mittelschule Gegendal. Durch die Teilnahme an diesem Schulversuch können nun, aufgeteilt auf die vierjährige Dauer der Mittelschule, zusätzlich 11 Stunden im MINT-Bereich etabliert werden. Ziel dabei ist die Vermittlung einer breiten Orientierung im MINT-Bereich, das Erkennen von Zusammenhängen zwischen Naturwissenschaft und Technik durch fächerübergreifende Projektarbeiten,



v.l. Emilian Neufeld und Sarah Karisch

sowie der Erwerb von 21st century skills, die Kinder und Jugendliche als Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger der Zukunft für die Bewältigung von künftigen Herausforderungen wie etwa den Klimawandel oder die immer weiter fortschreitende Digitalisierung benötigen. Durch gendersensible Didaktik sollen außerdem vermehrt Mädchen an den MINT-Bereich herangeführt werden.

Durch den Einsatz von forschendem Lernen erwerben die Schülerinnen und Schüler wertvolle Kompetenzen im Lösen von Problemen und erlernen eine kreative Herangehensweise an die Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft- Fertigkeiten, die unsere Gesellschaft bereichern und weiterbringen.

Dir. Andreas Rauchenberger, BEB BEB

Gut zu wissen!

Lithium-Batterien/Akkus befinden sich in fast allen Alltags- und Haushaltsgeräten. Vom Handy, über Stabmixer bis zum Akkubohrer und E-Bike. Sie sind sehr leistungsstark, erfordern aber einen sorgfältigen Umgang.

Haben Sie gewusst, dass ...

- ... Lithium in Reinform ein silberweißes, weiches Leichtmetall ist, das bei Raumtemperatur das geringste Gewicht aller festen Elemente aufweist?
- ... Lithium in der Medizin erfolgreich unter anderem gegen Depressionen, Schizophrenie und Alzheimer angewendet wird?
- ... in einem Elektroauto bis zu 7000 Lithium-Zellen verbaut sind?
- ... beinahe alle derzeit abbauwürdigen Lithium-Vorkommen in Südamerika, China und Australien zu finden sind?
- ... Ferdinand Porsche das erste Elektroauto bereits im Jahr 1900 auf der Pariser Weltausstellung vorgestellt hat?
- ... Lithium häufiger in der Erdkruste vorkommt als Kobalt, Zinn oder Blei?

Lithium-Batterien/Akkus



Sorgfältig handeln – Schäden vermeiden

IMPRESSUM: Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle Austria GmbH, Mariahilfer Str. 84, 1070 Wien, www.eak-austria.at LAYOUT: Since Today Werbe GmbH.
HAFTUNGSAUSSCHLUSS: Lithium-Batterien/Akkus haben unterschiedliche Designs und chemische Zusammensetzungen. Der vorliegende Folder enthält daher nur Hinweise für den Umgang mit Lithium-Batterien/Akkus im Allgemeinen. Obwohl die Inhalte des vorliegenden Folders sorgfältig und in Abstimmung mit der „Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit“ recherchiert und zusammengestellt wurden, übernehmen weder die Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle Austria GmbH noch die „Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit“ eine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Die Herstellerempfehlungen haben in jedem Fall Vorrang vor dem vorliegenden Folder und sind bei Inbetriebnahme, Lagerung, Arbeiten, Transport, Außerbetriebnahme und Entsorgung der Lithium-Batterien/Akkus unbedingt zu befolgen. Bei Fragen oder in Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an den Hersteller. STAND: September 2021.

Hermit  **Leer.at**



ELEKTROALTGERÄTE
KOORDINIERUNGSSTELLE
Austria GmbH

Seepark Annenheim – Sommernutzung 2022



Der Seepark Annenheim ist aufgrund seiner einzigartigen Lage ein sehr beliebter Ort für Veranstaltungen.

Wir teilen allen unseren Vereinen, Institutionen und unseren Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern sehr gerne mit, dass der Seepark Annenheim im Jahr 2022 bis zum **31. August 2022** für Veranstaltungen zur Verfügung steht. Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an Frau Andrea Brandstätter, Tel. 04248 2805 28 E-Mail: andrea.brandstaetter@ktn.gde.at. Ihr Bürgermeister: Klaus Glanznig

Veranstaltungen des LEADER-Projekts „Bildung stärkt“ in Treffen am Ossiacher See

Immer mehr Menschen wünschen es sich, ihre eigenes biologisches Obst und Gemüse anzubauen und zu konsumieren. Nutzen Sie die Möglichkeit und lernen Sie unterschiedliche Garteninitiativen und -projekte aus Kärnten kennen und informieren Sie sich zu den Themen Selbstversorgung und biologischer Gemüseanbau.

Marktgärtnerei – Das Comeback kleinstrukturierter Landwirtschaft **Do, 21.04.2022, 18 – 20.30 Uhr**
Wappensaal der Marktgemeinde, Marktplatz 2,
9521 Treffen am Ossiacher See

Weitere Informationen zu „Bildung stärkt!“ unter https://www.kath-kirche-kaernten.at/images/downloads/leader_bildungskatalog-2021-22-web.pdf

Überblick über ausgewählte **Kärntner Garteninitiativen und -projekte Do, 12.05.2022, 18 – 20.30 Uhr**
Wappensaal der Marktgemeinde, Marktplatz 2,
9521 Treffen am Ossiacher See

Die Veranstaltungen sind kostenfrei und werden im Rahmen des LEADER-Projekts „Bildung stärkt!“ ermöglicht.
Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Kärnten.

Anmeldung für die Veranstaltungen unter ka.kbw@kath-kirche-kaernten.at

Der Holzherd für alle Fälle!

Kloss 
Wohnherde GmbH
Liesertaler Herdmanufaktur

...aus der Kärntner Herdfabrik!
Fachberatung & Ausstellung in
Gewerbestraße 2
9851 Lieserbrücke
04762 4369 0



...ohne Strom heizen, kochen & backen!



Wir erweitern unser Team:
HAFNER/FLIESENLEGER/IN
SCHLOSSER/IN
WERKSTÄTTENHELFER/IN
Bewerbungen bitte an:
marketing@wohnherde.at
04762 4369 30

www.wohnherde.at

Raiffeisenbank 
Landskron-Gegendal



**STEIN AUF STEIN
ZUM EIGENHEIM.**

Die Wohnraumexperten Daniel Globotschnig und Ana Fury begleiten Sie mit erstklassiger Beratung auf dem Weg zu Ihrem Wohnraum. Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin unter 04242 41700. Mehr auf www.rblandskron.at

> Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an



Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (*Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen*) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Derzeit ist das Leben vieler Menschen in Österreich von sozialen und beruflichen Veränderungen geprägt. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen. Die Erhebung SILC wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2022** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufei-

inanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen 15-Euro-**Einkaufsgutschein** oder eine Spendenmöglichkeit für das **österreichische Naturschutzprojekt** „CO₂-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und das Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!
Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13, 1110 Wien, Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

STRUSSNIG
KÄRNTENS
FENSTER
N°1

Fenster
auf die Sie vertrauen
können.

—
ECHTE KÄRNTNER QUALITÄT –
ALLES AUS EINER HAND.

T: +43 4852 / 685 03-0
www.strussnig.com

Steinmetzmeister
KLEBER

Inh. Peter Kleber

- Grabstätten • Urnengräber
- Renovierungen • Inschriften

9710 Mühlboden, Drautalstr. 6
Tel. 04245 / 20 2 56
Mobil +43 676 / 951 29 36
kleber.steinmetzmeister@aon.at

Millstätter Straße 98, 9523 St. Ruprecht
Tel. 04242 / 41 6 86
Mobil +43 676 / 958 84 05
kleber.steinmetzmeister@aon.at

www.kleber-steinmetzmeister.at

> Initiative der „Gesunden Gemeinde“

Der Frühling kommt und auch neue Initiativen starten. Nach einem corona-bedingt ruhigen Winter freut es mich nun wieder beginnende Aktivitäten im Rahmen der „Gesunde Gemeinde“ ankündigen zu können.

Und zwar starten wir mit den **Ideen-Spaziergängen** der Weg-Gefährtinnen, eine Initiative in Kooperation mit dem Frauengesundheitszentrum Kärnten.

Die Idee dahinter ist, während von Expertinnen begleiteten Spaziergängen für Frauen Gespräche zu gesundheitsrelevanten und die Persönlichkeit betreffende Themen zu führen. Dabei sollen sich neue Sichtweisen und Lösungsvorschläge entwickeln.



Es freut uns sehr, dass Claudia Strobl, Weltcup-Siegerin Ski alpin, Dipl. Mentalcoach und Expertin für mentale Stärke, emotionale Balance und körperliche Fitness die nächsten 2 Ideen-Spaziergänge begleiten wird.

Die Initiative richtet sich an Frauen, die sich selbst etwas Gutes schenken wollen und gleichzeitig ihre körperliche,

mentale und soziale Gesundheit stärken wollen. Während der ca. 1,5 – 2 Std. Spaziergänge werden Themen besprochen, wie z.B:

- Innere Stärkung und Zentrierung in turbulenten Zeiten
- Stärkung der eigenen Persönlichkeit
- Gesunde Ernährung und Körpergewichts-Management
- Energieräuber entlarven und innere Energiequellen aktivieren lernen
- Herausforderungen in wertvolle Chancen verwandeln
- Emotionale Intelligenz - die wichtigste Kraft in deinem Leben

Wann: FREITAG, den 22. April und 6. Mai 2022

Zeit: 15.00 – 16.30

Treffpunkt: Seepark Annenheim

Um Anmeldung im Bürgerservice der Gemeinde
Tel.: 04248 2805-11 oder per Email:
treffen@ktn.gde.at oder direkt bei Claudia Strobl,
Tel.: 0699 15 996 165 wird gebeten.

GRⁱⁿ Gerda Burian, MA



SPAREN SIE SICH IHRE ENERGIE

... denn mit einer Wärmepumpe haben Sie es einfach und bequem: Sie bezieht die Energie größtenteils aus kostenloser Umweltwärme und ist nahezu wartungsfrei.

Unsere Experten stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite: Wir helfen Ihnen von der Beratung bis zur Umsetzung und informieren Sie über mögliche Förderungen.

+ UND NOCH EIN HEISSER TIPP

Die Arbeiterkammer Kärnten unterstützt Sie mit 12.000 € zinsfreiem Darlehen.



Informieren Sie sich unter
kelag.at/treffen

kelag

> Aus der Gemeinde

Geburtstage



Geburtstage 03. Februar
bis 01. März 2022

Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert
zu diesem Ehrentag!

80 Jahre Haberl Erika, Annenheim

85 Jahre Petscher Annemarie, Einöde
Münzer Alfred, Treffen

90 Jahre Parker Luise, Treffen

92 Jahre Kapelari Hermine, Treffen
Reichmann Rudolf, Einöde

94 Jahre Moser Elisabeth, Treffen

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums
wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

Hochzeiten



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert
dem Brautpaar und wünscht viel Glück für die
gemeinsame Zukunft.



Mittwoch, 02. Feber 2022

Anja Smolak, BEd MA MA und Mag. Hans Malliga,
Wernberg bzw. Villach

Geburten



Der Bürgermeister gratuliert den frisch
gebackenen Eltern zum freudigen Ereignis!

David
Sohn von Christine Biedermann und Wolfgang
Schaidler, Verdtiz



Gerne veröffentlichen wir ein Foto Ihres neugeborenen Kindes.
Fotos senden Sie bitte an: dagmar.auer@ktn.gde.at



Ein Jubiläum zum Jubeln.

JUBILÄUMSMODELLE 

**30 Jahre
Hyundai** 

Hyundai hat Österreich in den letzten 30 Jahren mit neuem Denken
begeistert und ist selbst vom No-Name zum Mobilitäts-Game-Changer
geworden. Zum Jubiläum denken wir Ausstattung neu und schenken Ihnen
jede Menge Extras bei den Jubiläumsmodellen **edition 30 & edition 30 plus**.
Jetzt Probe fahren und bis zu 4-fach vom Jubiläumsbonus profitieren!

i30 5-Türer & Kombi edition 30
schon ab **€ 18.480,-*** Kombi:
€ 1.000,- Aufpreis

i30 5-Türer, Kombi & Fastback edition 30 plus
schon ab **€ 21.690,-*** Kombi & Fastback:
€ 1.000,- Aufpreis

 inklusive HYUNDAI JUBILÄUMSBONUS - hyundai.at/30jahre 

 **MOTOR MAYERHOFER**
Villach, Triglavstr. 31, Tel. 04242/24867, www.motor-mayerhofer.at

 **HYUNDAI**

* Aktionen/Preise beinhalten bis zu € 4.000,- Hyundai Jubiläumsbonus, versionsabhängig bestehend aus bis zu € 2.000,- Hyundai-Bonus, € 1.000,- Finanzierungs-Bonus, € 500,- Versicherungs-Bonus und € 500,- Eintausch-Bonus. Finanzierungs-Bonus gültig bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH. Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH: Kaufpreis (inkl. MwSt. und aller jeweils gültigen Boni): € 18.480,-, Anzahlung: € 5.544,-, Restwert: € 9.284,38, Bereitstellungsgebühr: € 184,80 (mitfinanziert), Bonitätsprüfungsgebühr: € 99,-, Laufzeit: 36 Monate, monatlich Rate: € 139,-, Sollzinssatz: 3,49% p.a. variabel, effektiver Jahreszins: 4,87% p.a., Rechtsgeschäftsgebühr: € 117,10, Gesamtfinanzierungsbetrag: € 13.120,80, Gesamtbetrag: € 20.048,40. Versicherungs-Bonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteils über GARANTIA Versicherung AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Inassenfallversicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate. Eintausch-Bonus gültig bei Eintausch eines Fahrzeuges, das mind. 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. Aktionen/Preise gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. CO₂: 129 - 153 g/km, Verbrauch: 5,4 - 6,8 l/Benzin/100 km. Die Verbrauchsdaten können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Symbolabbildungen.